

04282

Durchschlag zur gefl. Kenntnisnahme

318

Karl W. Hiersemann
Buchhandlung und Antiquariat
Leipzig
Königsstr. 29

Herrn

Professor Dr. Karl J o r d a n,

(13a) z. Zt. E r l a n g e n,

Am Eichenwald 15

Dr. O/Gge

Sehr geehrter Herr Professor,

Heute treffen nun endlich von der Druckerei Meyer in Rati-
bor die ersten Korrekturen des II. Teiles der Urkunden Heinrichs des
Löwen mit den Fahnen 1-50 nebst dem dazugehörigen Manuskript 1-45

30.9.1944

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG 10

Fernspr. Nr 37905 BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR

FERNSPRECHER: SAMMELNUMMER 74976 · TELEGRAMM-ADRESSE: BUCHHIERSEMANN · LEIPZIG
GESCHÄFTSZEIT 8 UHR BIS 17³⁰ UHR · SONNABENDS BIS 13³⁰ UHR

MEIN ZEICHEN

Dr. O/Gge

IHR ZEICHEN

Reichs-Betriebs-Nummer:

9/0350/7427

LEIPZIG C 1
POSTSCHLIESSFACH 163
KÖNIGSTRASSE 29
2.10.1944

Reichsinstitut für ältere deutschen
Geschichtskunde,
(1) B e r l i n N W 7,
Charlottenstr. 41

Sehr geehrte Herren,

Im Besitz Ihres Schreibens vom 28.v.M. teilen wir Ihnen mit,
daß weder Druckerei noch Verlag von Ihnen oder den Verfassern eine
Anweisung wegen der Größe der Bildbeigaben für den 9. Schriftenband
erhalten hatte. Infolgedessen habe ich die Klischeeanstalt das Format
selbst bestimmen lassen unter dem Gesichtspunkt, daß die Satzspiegel-
breite nicht überschritten werden soll. Dagegen muß ich Sie bitten,
die Abbildungen nun zu Tafeln zu vereinigen und mir das Manuskript
mit den gewünschten Unterschriften bald zuzusenden.

Heil Hitler!

Karl W. Hiersemann
ppa. Heinrich F. Hiersemann